Marzahn-Hellersdorf
Berlins beste Aussichten
Amt für Jugend und Familie

WIR FÜR KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Erziehungs- und Familienberatung

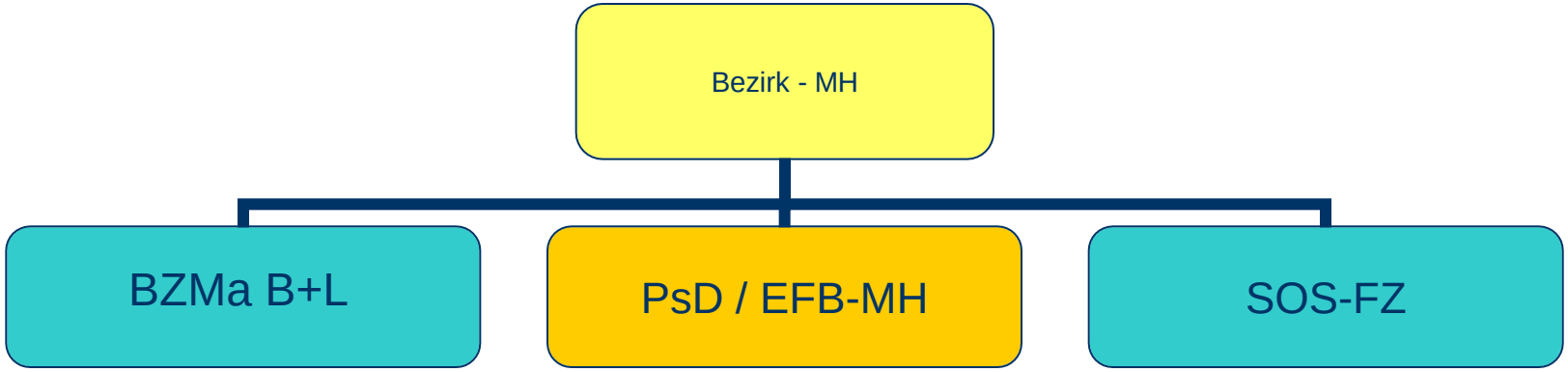
SOS KINDERDORF
In Deutschland und der Welt

Psychosoziale Dienste
EFB
Erziehungs- und Familienberatung
Marzahn-Hellersdorf

IMMANUEL DIAKONIE

BERATUNG + LEBEN gGmbH
Evangelisch-freikirchliche Beratungs- und Sozialdienste Berlin und Brandenburg

AG § 78 KJHG - EFB



Psychosoziale Dienste
EFB-MH

Leitung: Hr. Dipl.-Psych. Peter Müller

Psychosoziale Dienste
EFB-MH

EFB-M
Golliner Str.4

EFB-H
E.-André-Str. 4 / im Corso

Marzahn-Hellersdorf
Berlins beste Aussichten
Amt für Jugend und Familie

WIR FÜR KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Marzahn-Hellersdorf
Berlins beste Aussichten
Amt für Jugend und Familie

WIR FÜR KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Psychosoziale Dienste MH

Jugendamt MH
Psychosoziale Dienste
Jug III

Erziehungs- und Familienberatung (EFB-MH)

Fachdiagnostischer Dienst

Therapie-Koordination (Hilfeplanung/Bewilligung)

EFB-MH
Psychosoziale Dienste

Marzahn-Hellersdorf
Berlins beste Aussichten
Amt für Jugend und Familie

WIR FÜR KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Psychosoziale Dienste
EFB
Erziehungs- und Familienberatung
Marzahn-Hellersdorf

Standort EFB-H im Hellersdorfer Corso

Leitung & Koordination: Hr. Dipl.- Psych. P. Müller

- Beratung, Diagnostik, Therapie bei Erziehungsproblemen, Entwicklungsschwierigkeiten, Schulsorgen, im Krisenfall und bei familiären Belastungen
- Unterstützung in Fragen von Partnerschaft, Trennung und Scheidung und zum Umgangsrecht des Kindes
- Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- Psychodiagnostischer Fachdienst

Standort EFB-M im Haus Windspiel

Leitung & Koordination: Hr. Dipl.- Psych. A. Kokol

Spezifische Angebote:

- Elternkurse: Kind im Blick
- Väter-Söhne-Sommer-Camp
- Kreativ-Workshops
- spezifische Kindergruppen
- Elternworkshops

SOS Familienzentrum Berlin

Leitung: Thomas Walter

- Erziehungs- und Familienberatung ab dem Säuglingsalter
- Schreiambulanz
- Regulationsstörungen
- Sexualberatung
- Familientherapie
- Diagnostik und Therapie für Kinder und Jugendliche
- Jugendberatung
- Krisenintervention
- Beratung bei Fragen zur Schwangerschaft
- Beratung bei Trennung und Scheidung
- Mediation
- Beratung in familienrechtlichen Fragen
- Onlineberatung
- Sofortsprechstunde
- Frühe Hilfen
- Schwangerensozialberatung
- Infopoint für Alleinerziehende
- PEKiP und andere interaktionsfördernde Kurse
- Gruppenangebote
- Beschäftigungsförderangebote

BERATUNG + LEBEN gGmbH

Evangelisch-freikirchliche Beratungs- und Sozialdienste Berlin und Brandenburg
Beratungszentrum Marzahn

Leitung: Anne-Kathrin Hoelzmann

Erziehungs- und Familienberatung

Schwangerenberatung

Schwangerschaftskonfliktberatung

Mutter-Kind-Kuren, Hilfen bei der Antragstellung

Allgemeine Sozialberatung

Migrationsberatung für Erwachsene

Wohnhilfen

Interkulturelle Ausrichtung * Frühe Hilfen schon in der Schwangerschaft * Infopoint * Sexualpädagogische Gruppenarbeit * Kooperationsprojekt mit Tagesklinik KEH

Marzahn-Hellersdorf
Berlins beste Aussichten
Amt für Jugend und Familie

WIR FÜR KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Rahmenvereinbarung EFB Berlin / Bezirkliche Leistungsverträge

- Je Bezirk ist **eine EFB in kommunaler und mindestens eine EFB in freier Trägerschaft** vorzuhalten.

- Mittelfristig ist ein **50%ger Versorgungsgrad** (gemäß WHO Richtlinien) in Berlin zu erhalten und auszubauen.

- Berlin: **14 EFB freier Trägerschaft + 12 EFB in kommunaler Trägerschaft**

- Seit Bestehen des Berliner Modells (Rahmenvereinbarung) konnte Erziehungs- und Familienberatung als **häufigste Form der Hilfen zur Erziehung** (gemäß § 28 in Verbindung mit §§ 16ff KJHG) im Bezirk Marzahn-Hellersdorf stabil angeboten werden.

- So werden durch die in der AG §78 KJHG-EFB organisierten Erziehungsberatungsstellen in öffentlicher und freier Trägerschaft **jährlich ca. 1800 - 2000 Familien** beraten.

- Vor dem Hintergrund sich zunehmend verschlechternder Rahmenbedingung für Jugendhilfeleistungen kann der Bezirk durch das Vorhalten von EFB dem **Rechtsanspruch der Erziehungsberechtigten und junger Menschen auf Hilfe zur Erziehung** und psychosoziale Unterstützung entsprechen.

- Das gesetzlich fixierte **Wunsch- und Wahlrecht** der Leistungsempfänger wird somit erfüllt.

Rahmenvereinbarung EFB Berlin / Bezirkliche Leistungsverträge (2)

- **Planungssicherheit:**
  - durch **Sockelfinanzierung** (Senatszuwendung).
    Diese sichert die Möglichkeit einer überregionalen Fallbearbeitung und Prävention in allen Beratungsstellen freier Träger, unabhängig von ihrem Standort.
  - durch **Leistungsverträge** (kommunale Entgeltfinanzierung)
    An die Rahmenvereinbarung gebundene Finanzierung (Fallpauschale) sichert die Versorgung der Familien im Bezirk mit Erziehungs- und Familienberatung

- Fachpolitisch können das Land Berlin und die Bezirke, gerade unter den Bedingungen finanzieller Notlagen in der Stadt, auf ein **etabliertes**, **kostengünstiges** und in der Tat **niederschwelliges** und **sozialraumorientiertes** Hilfesystem mit primär präventiven Charakter zurückgreifen.

- In Marzahn-Hellerdorf ist seit über 20 Jahren eine **wachsende Inanspruchnahme** dieses Leistungsfeldes zu verzeichnen.

- Das **Leistungsangebot EFB** in unterschiedlicher Trägerschaft, **auch differenziert in weltanschaulicher und konfessioneller Ausrichtung** ist fest verankert in den den Hilfe- und Versorgungsstrukturen unseres Bezirkes.

Marzahn-Hellersdorf
Berlins beste Aussichten
Amt für Jugend und Familie

WIR FÜR KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Erziehungsberatung
kostengünstigste Hilfe zur Erziehung

Hilfeart	Kosten je Fall / Jahr*
Erziehungsberatung	1.036
Soziale Gruppenarbeit	9.250
Erziehungsbeistand/ Betreuungshelfer	7.779
Sozialpädagogische Familienhilfe	7.183
Tagesgruppe	43.594
Vollzeitpflege	50.314
Heimerziehung	81.064

* bke: Familie und Beratung - Memorandum zur Zukunft der Erziehungsberatung, 2012

EFB
Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität

Strukturqualität:

- Multiprofessionelles Team (Psychologen/innen, Therapeuten/innen, Sozialarbeiter/innen mit mind. einer therap. Zusatzqualifikation)
- Kostenfreie Leistung für den Bürger
- auf Wunsch anonyme Beratung
- Kurze Wartezeiten (Terminvergabe in der Regel innerhalb einer Woche)

Prozessqualität:

- Hilfe zur Erziehung ohne formales Antragsverfahren
- Spezifisches Hilfeplanverfahren der EFB
- Intervision & Supervision
- Einzelberatung/-therapie, Gruppentherapie, Familienberatung/ -therapie u. a. therapeutische Verfahren
- Anwendung von Qualitätsstandards (z.B. bezogen auf Erstgespräche, Kinderschutz, Hilfeplanung, Fallbesprechung,…)

Ergebnisqualität:

- Jährliches Erstellen von differenzierten Sachberichten
- Auswertung der statistischen Entwicklungen der Problemlagen (AG 78)
- Gemeinsame Berichterstattung der AG 78

Leistungen gemäß §§ 28, in Verbindung mit 16-18 KJHG

Integrative Erziehungsberatung, Diagnostik und Therapie

Erziehungsberatung, Diagnostik, Therapie (gemäß § 28 KJHG)

… bei Erziehungsproblemen, Entwicklungsschwierigkeiten, familiären Belastungen (Beziehungsprobleme, Kindeswohlgefährdung, Gewalt), Schulproblemen, Krisen …

Beratung im Zusammenhang mit Trennung und Scheidung (§17, 18 KJHG)

… Paarberatung, Mediation, Umgangsberatung, Psychosoziale Unterstützung und Beratung bei Sorgerechts- und Umgangsfragen, Begleiteter Umgang,….

Beratung in allgemeinen Fragen der Erziehung (§ 16 KJHG)

… Stärkung der Erziehungskompetenz, Förderung der Erziehung in der Familie

Marzahn-Hellersdorf
Berlins beste Aussichten
Amt für Jugend und Familie

WIR FÜR KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Prävention

Öffentlichkeitsarbeit
Elternbildung
Familienförderung
Frühe Hilfen

- Vorträge, Informationsveranstaltungen, Foren
- Familienförderung, Elternbildung, Elternschule, Psychosoziale Workshops, Familienprojekte, Kreativ-Workshops,
- Internetpräsenz (Elternratgeber,…)
- Angebote der Frühen Hilfen
- Spezifische Gruppenangebote für Jungen und Mädchen, Erlebnispädagogik, Sexualpädagogik

Marzahn-Hellersdorf
Berlins beste Aussichten
Amt für Jugend und Familie

WIR FÜR KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Spezifische Aufgaben kommunale EFB des Jugendamtes als Fachdienst

Psychosozialer Fachdienst / Fachdiagnostische Aufgaben

- Fachdiagnostische Aufgaben im Rahmen der Bewilligung von externen KJHG-Therapien (§§ 27 / 35 a KJHG)
- Fachdiagnostische Begutachtung im Rahmen der AV Pflege (Erw. Förderbedarf)
- Psychologische Stellungnahmen und Begutachtungen
- Fachdiagnostische Mitwirkung bei Sorgerechts- und Umgangsfragen
- Fachdiagnostische Mitwirkung bei Hilfeplanungsprozessen (HzE)
- Planung / Steuerung aller Leistungen nach § 28 KJHG (AG 78 KJHG (EFB))
- Fachdiagnostische Stellungnahmen im Bewilligungsverfahren für ILT (ab 01.09.2015)

Marzahn-Hellersdorf
Berlins beste Aussichten
Amt für Jugend und Familie

WIR FÜR KINDER, JUGEND UND FAMILIE

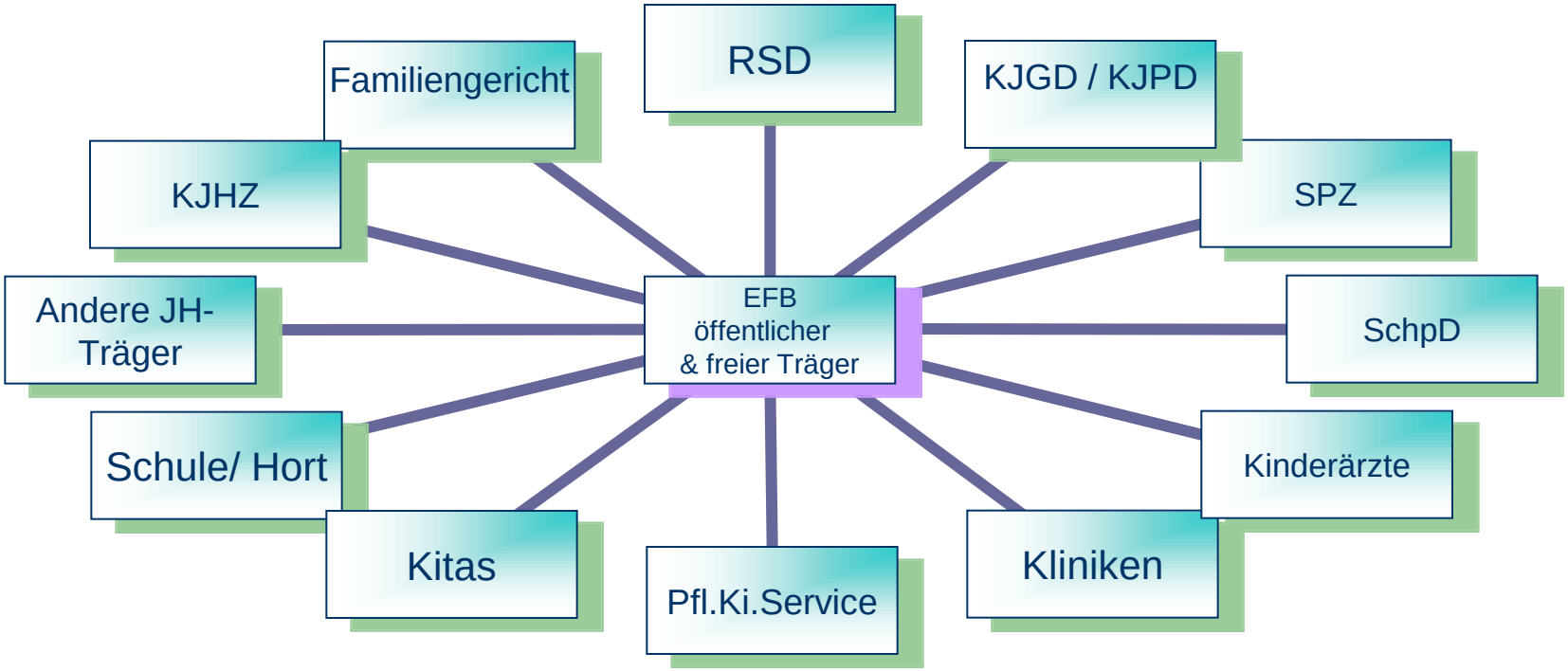
Zielgruppen

- Kinder und Jugendliche 0-18 Jahre
- Junge Erwachsene 18-21 Jahre
- Mütter, Väter, Stiefeltern
- Andere Erziehungsberechtigte und andere an der Erziehung Beteiligte, Pflegeeltern, erzieherische Bezugspersonen, Lehrer und Erzieher
- Regionalteams (RSD, Jugendförderung), Pflegekinderservice, Jugendgerichtshilfe
- Kitas, Schulen, Freizeiteinrichtungen
- Andere medizinische und psychosoziale Einrichtungen

Marzahn-Hellersdorf
Berlins beste Aussichten
Amt für Jugend und Familie

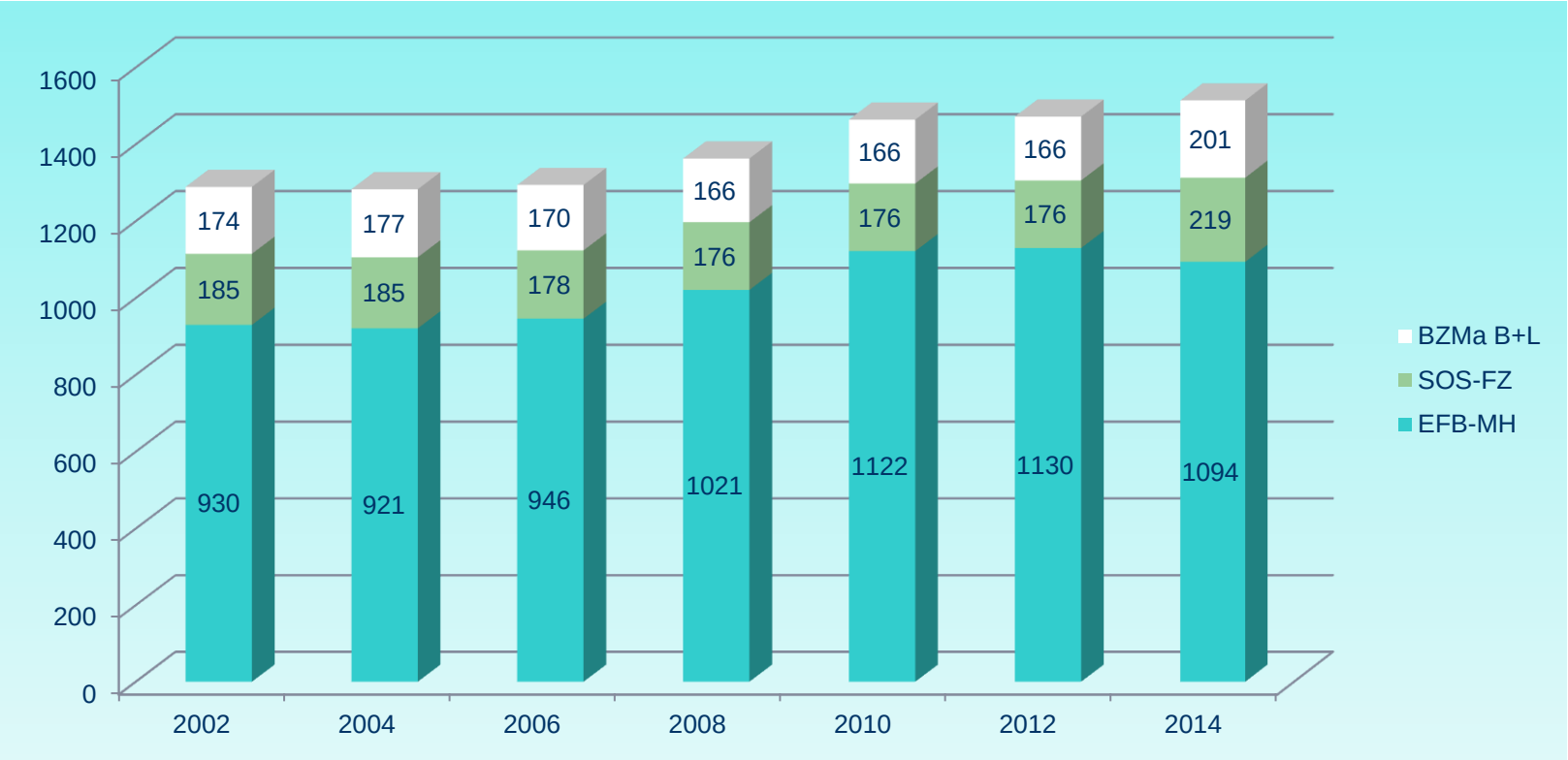
WIR FÜR KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Vernetzungsstruktur

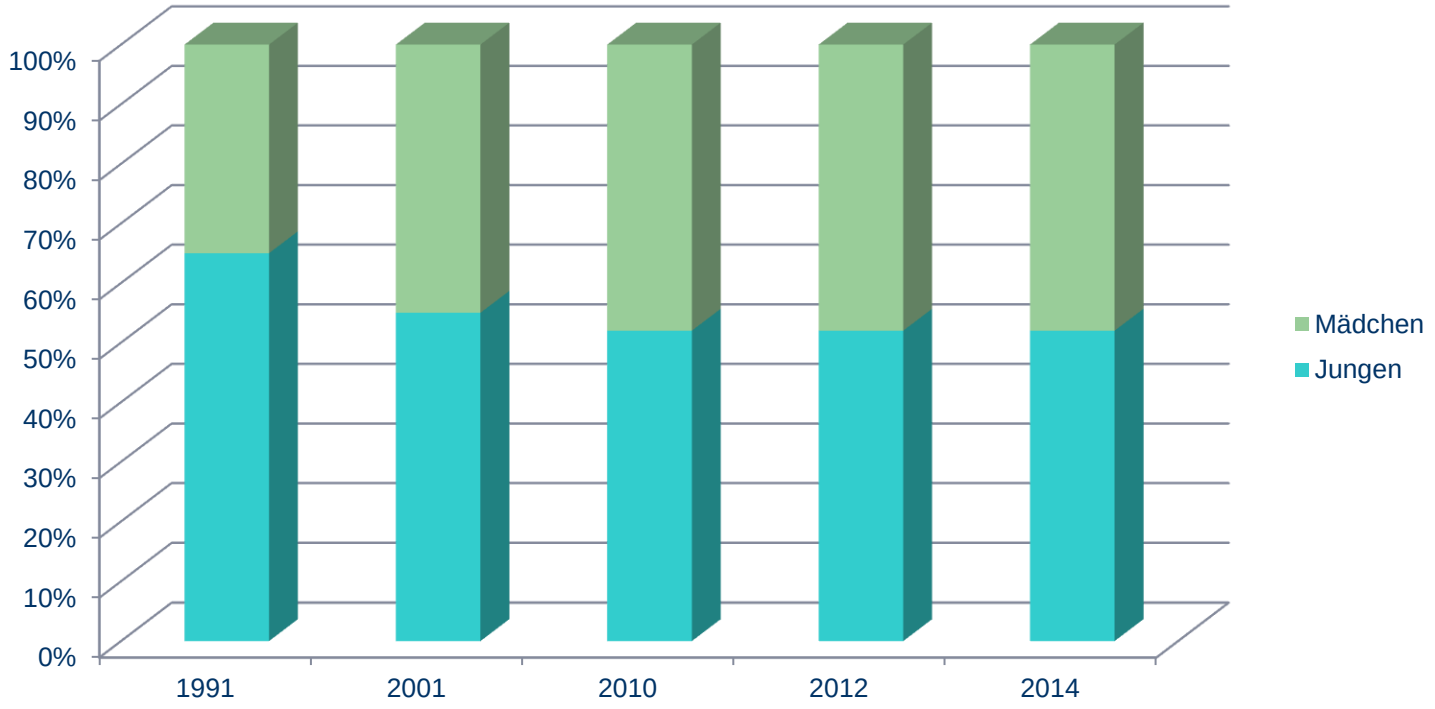


Fallzahl-Entwicklung 2002 – 2014

Fälle öffentliche EFB + Fälle Leistungsvertrag EFB freie Trägerschaft



Jungen und Mädchen in Beratung & Therapie



Marzahn-Hellersdorf
Berlins beste Aussichten
Amt für Jugend und Familie

WIR FÜR KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Grund der Hilfegewährung 2014

in %	SOS	BZMa B+L	EFB-MH
Unversorgtheit des jungen Menschen	0,0	0,5	1,0
Unzureichende Förderung / Versorgung	1,5	1,0	2,0
Eingeschränkte Erziehungskompetenz	13,0	11,0	10,0
Belastungen durch Probleme der Eltern	12,0	18,0	12,0
Belastungen durch familiäre Konflikte	42,0	40,0	45,0
Auffälligkeiten im Sozialverhalten	8,5	9,0	10,0
Entwicklungsauffälligkeiten / Seelische Probleme	12,0	13,0	10,0
Schulische und berufliche Probleme	7,5	3,5	7,0
Gefährdung des Kindeswohls	3,5	4,0	3,0

Problemlagen

- Multiproblemfamilien
- Soziale Notlagen und finanzielle Probleme in den Familien
- Bindungsabbrüche und Beziehungswechsel, fluktuierende Stiefelternkonstellationen, unklare Generationsgrenzen
- Trennung und Scheidung, Umgangs- und Sorgerechtsstreitigkeiten
- zunehmend mehr Alleinerziehende
- sehr junge Eltern, minderjährige Mütter und Väter
- komplexere Entwicklungsprobleme der Kinder
- defizitäre soziale und emotionale Fähigkeiten bei Eltern und Kindern, unzureichende Erziehungskompetenzen
- Überforderungssituationen, drohende Kindeswohlgefährdungen
- Resignation auf dem Hintergrund von Hilflosigkeit und Überforderung
- Schulprobleme:
  - verfrühte Einschulung bei ungenügend entwickelter Schulreife überfordert Kinder, Lehrer und Erzieher
  - Diskrepanzen zwischen den Leistungsanforderungen der Schule und Unterstützungsmöglichkeiten der Eltern

Anregung der Hilfe 2014

in %	SOS	BZMa B+L	EFB-MH
Klient (selbst)	0,0	0,0	5,0
Eltern (selbst)	39,0	30,7	38,0
Schule / Kita	6,5	7,8	5,0
RSD und andere soziale Einrichtungen	25,0	26,0	31,0
Gerichte / Polizei	+1,5	7,2	8,0
Ärzte, Gesundheitseinrichtungen	20,0	21,1	8,5
Ehemalige Klienten/ Bekannte	5,0	7,2	4,5
Sonstige	3,0	0,0	0,0

Migrationshintergrund 2014

	SOS-FZ	BZMa B+L	EFB-MH
vorhanden	5%	16%	6%
nicht vorhanden	95%	84%	94%

Keine nachfolgende Hilfe 2014

	SOS-FZ	BZMa B+L	EFB-MH
in %	76,25	78,9	79,0

Marzahn-Hellersdorf
Berlins beste Aussichten
Amt für Jugend und Familie

WIR FÜR KINDER, JUGEND UND FAMILIE

EFB im Internet

Psychosoziale Dienste
EFB
Erziehungs- und Familienberatung
Marzahn-Hellersdorf

EFB-MH
www.efb-kb-marzahn-hellersdorf.de

SOS KINDERDORF
In Deutschland und der Welt

SOS-FZ
www.sos-familienzentrum-berlin.de

IMMANUEL DIAKONIE

BZMa B+L
www.immanuel.de